



Perspektive Osteuropa

Wintersemester 2015/16

Jubiläumsfeier,
Osteuropa-Lounge, Praxisexkursion,
Lesung und Filmreihe

10 Jahre!



Unser Programm im Wintersemester 2015 / 2016

Perspektive Osteuropa ist eine fakultätsübergreifende Initiative der Universität Passau, die für Studierende und Absolventen eine Brücke nach Osten schlägt. Wir fördern Kontakte zu Unternehmen, die in Ostmittel- und Osteuropa tätig sind, und bieten landeskundliche Veranstaltungen an.

In diesem Semester stehen auf unserem Programm:

die **Jubiläumsfeier** der Initiative *Perspektive Osteuropa*, eine **Lesung** mit Jaroslav Rudiš, eine **Praxisexkursion** nach Prag mit Besuch verschiedener Firmen und Institutionen, die **Osteuropa-Lounge** mit Friedrich Czambor (GE Wind Energy GmbH) und die **Filmreihe Osteuropa**.

Informiert Euch über unser Angebot für Studierende unter:

www.uni-passau.de/perspektive-osteuropa

oder besucht unseren Infostand beim:

International Day, 18. November, 10-17 Uhr, ITZ/IH

www.uni-passau.de/internationales

Campus meets Company, 23. November, 11–16 Uhr, Sporthalle

www.uni-passau.de/cmc

Wir freuen uns auf Euch, wünschen viel Spaß bei den Veranstaltungen und wie immer neue *Perspektiven!*

Das Team der *Perspektive Osteuropa*

Unsere Kooperationspartner in diesem Semester:



STUDENTENWERK
NIEDERBAYERN/OBERPFALZ



UNIVERSITÄT
PASSAU

Career Service

Der Career Service berät Sie in allen Fragen rund um das Thema Bewerben und Stellensuche.

Kontaktieren Sie uns!
Career Service
Universität Passau

Innstraße 41, 94032 Passau
Tel.: 0851 509 1013
E-Mail: career@uni-passau.de

www.uni-passau.de/careerservice



АРИНСК	265.2	4.45
ИНУСИНСК	955.0	17.3
ОЛЧАНОВО	218.0	3.8
ОРГА	280.0	3.20
ВОКУЗНЕЦК	460.5	7.25
ВОСИБИРСК	253.0	3.25
ВЛОДАР	874.2	16.10
РАБЕЛЬ	429.0	9.30
ВОМАЙСКОЕ	128.7	3.30

14:00	15:20	11
19:53:0	17:00	
332:0	18:20	
379:0	8:45	1
857:0	11:00	
720:0	6:40	7
	10:25	1
14:40	15:30	1
	18:50	1
2000:0	17:45	
702:0	8:10	1
245:0	10:05	

Jubiläumsfeier

Die Initiative *Perspektive Osteuropa* wird 10 Jahre!

Termin: Freitag, 30. Oktober 2015, 19 Uhr

Ort: Kulturcafete im Nikolakloster, Universität Passau

Mit osteuropäischer Musik, Gesang des Deutsch-Russischen Chors, Tanzeinlagen und kulinarischen Extras feiert die Initiative *Perspektive Osteuropa* ihr 10-jähriges Bestehen und lädt alle ihre Freunde und Förderer herzlich zur Feier ein!

Die *Perspektive Osteuropa* wurde von mehreren Professoren als Initiative der Universität Passau gegründet. Ihre heutige Gestalt bekam sie aber erst im Oktober 2005, als Prof. Dr. Thomas Wunsch, Inhaber des Lehrstuhls für Neuere und Neueste Geschichte Osteuropas und seiner Kulturen, die Initiative *Perspektive Osteuropa* unter seine Leitung nahm. Für die Professionalisierung der Aktivitäten wurden eine Projektkoordinatorin und eine studentische Hilfskraft eingestellt. Die Osteuropa-Lounge, die Filmreihe Osteuropa und weitere Veranstaltungen und Veranstaltungsreihen rund um das Thema Osteuropa, sowie internationale DAAD-Seminare wurden feste Bestandteile des Programms. Zusätzlich betreut die Initiative die Online-Bewerberdatenbank, eine Plattform, die Studierende, Alumni und Unternehmen mit Osteuropaprofil zusammenführt. Überdies wurde die *Perspektive* zu einer Anlaufstelle für osteuropainteressierte Studierende, die sich ehrenamtlich engagieren und Erfahrungen im Projektmanagement sammeln möchten.

Einlass ab 19 Uhr, Programm ab ca. 19.30 Uhr

Buffet: 3 €

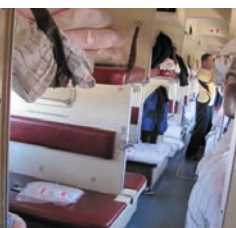
Mitwirkende:

Studentenwerk Niederbayern/Oberpfalz

Deutsch-Russische Gesellschaft Passau e.V.

BallettStudio Nilova

17:00	ПН СР ПТ БД
18:20	ЕЖ
8:45 15:30	ЕЖ
11:00	21:50 ЕЖ
6:40 7:10 8:10 9:10 10:10	ЕЖ
10:25 11:10 12:00 12:55 13:55	ЕЖ
0 15:30 16:20 16:35 17:10 18:00	ЕЖ
18:50 19:50 20:50 21:45	
17:45	ВТ ПТ СБ
8:10 14:50	ЕЖ
10:05 13:00	ЕЖ



Lesung mit Jaroslav Rudiš

Vom Ende des Punks in Helsinki

Termin: Mittwoch, 04. November 2015, 20 Uhr
Ort: Scharfrichterhaus, Milchgasse 2, 94032 Passau

Ole ist 40, war früher Punk, Frauenheld und erfolgreich mit seiner Band, aber das ist lange her. Heute betreibt er eine kleine, verrauchte Bar „Helsinki“ in einer namenlosen (ost)deutschen Großstadt. Außer der Bar, ein paar Freunden und seinen Erinnerungen ist ihm wenig geblieben. Als seine Bar geschlossen wird, bricht Ole zu einer Reise nach Tschechien auf. Es wird eine Zeitreise an den dunkelsten Punkt seiner Vergangenheit: 1987 versuchte er als 17-Jähriger mit seiner 16-Jährigen Freundin Nancy über die grüne Grenze in den Westen zu fliehen. Nancy kam dabei ums Leben ...

Jaroslav Rudiš ist Schriftsteller, Drehbuchautor und Dramatiker. Sein vierter auf Deutsch erschienener Roman „Vom Ende des Punks in Helsinki“, ist von der Kritik begeistert aufgenommen worden und gilt als Rudiš' bestes Buch. Der Roman wurde u.a. ins Französische, Finnische und Polnische übersetzt. Im Dezember 2013 lief die Verfilmung seiner Graphic Novel "Alois Nebel", illustriert von Jaromír 99, in den deutschen Kinos. 2014 erhielt Jaroslav Rudiš für sein Werk den Usedomer Literaturpreis.

Die Lesung findet in deutscher Sprache statt.

Eintritt: 10 €
Ermäßigt 8 €
Studierende des Bohemicums und der Tschechischkurse 4 €

Veranstalter:

Zeitschrift für Literatur Passauer Pegasus

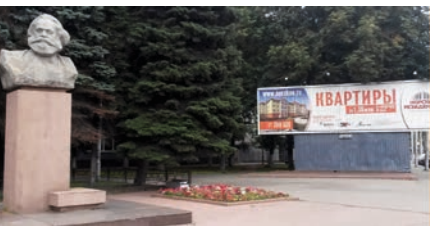
in Zusammenarbeit mit:

Sprachenzentrum der Universität Passau

Bohemicum Regensburg-Passau

Tschechisches Zentrum München

Buchhandlung Pustet



Die Osteuropa-Lounge

Osteuropakompetenz in der Windenergie. Verhandlungsführung in Deutschland und Polen

Termin: Donnerstag, 03. Dezember 2015, 20 Uhr
Ort: Library-Lounge der ZB, Universität Passau
Zu Gast: Friedrich Czambor, Commercial Leader,
GE Wind Energy GmbH

Bereits vor seinem Studium der Sprachen-, Wirtschafts- und Kulturraumstudien mit Schwerpunkt Ostmitteleuropa leistete Friedrich Czambor einen Freiwilligendienst in Ungarn. Hier und während des Auslandsstudiums in Wrocław / Polen reifte der Wunsch, sich vertieft den wirtschaftlichen Transformationsprozessen der Region nach 1989 zu widmen. Dies mündete in einer Diplomarbeit zu ausländischen Direktinvestitionen deutscher Unternehmen in Polen. Während seines Studiums arbeitete er zudem als Werksstudent bei Siemens.

Nach dem Studium begann Friedrich Czambor zunächst als Consultant im polnischen Energiesektor. Er spezialisierte sich zunehmend auf Erneuerbare Energien und wechselte als Länderkoordinator Polen zu juwi, einem mittelständischen Projektentwickler für Windkraftanlagen. Hier übernahm er die Leitung eines Teams in Krakau und verantwortete die Finanzen der polnischen Tochtergesellschaft.

Seit 2014 ist Friedrich Czambor als Commercial Leader Germany and East Europe für GE Wind Energy, der Windenergiesparte von General Electric, tätig. Zu seinen Aufgaben gehören hier die Erstellung und Kalkulation von Angeboten für Windkraftanlagen sowie Vertragsverhandlungen mit Kunden in Deutschland und Ostmitteleuropa.



Die Fachexkursion nach Prag

Firmenbesuche in Prag

Termin: 16. - 17. Dezember 2015

Praxisbezug pur! Die zweitägige Praxisexkursion nach Prag bietet Passauer Studierenden die einzigartige Möglichkeit, in Prag tätige Firmen und Institutionen zu besuchen. Studierende können sich über den Tätigkeitsbereich und die Praktikums- und Einstiegsmöglichkeiten in den Unternehmen vor Ort informieren und ihre potentiellen Praktikums- bzw. Arbeitgeber kennenlernen.

Teilnahme

Tschechischkenntnisse sind erwünscht, aber nicht erforderlich. Die Kosten werden bezuschusst, genauere Informationen dazu erfolgen bei der Exkursionsbesprechung Ende November.

Anmeldung:

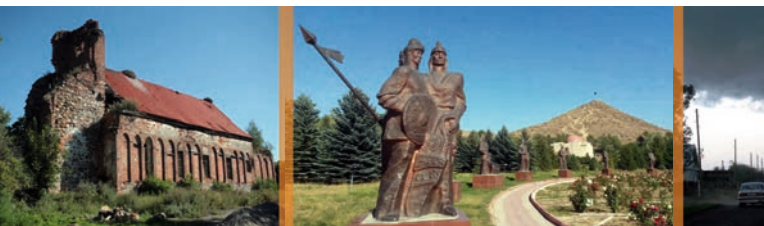
Die Anmeldung für die Praxisexkursion erfolgt mit einem kurzen Motivationsschreiben mit der Angabe des Studienganges, des Studiensemesters und der Sprachkenntnisse per E-Mail an:
perspektive-osteuropa@uni-passau.de

Anmeldefrist:

15. November 2015

Mehr Informationen zum Ablauf der Exkursion unter:

www.uni-passau.de/perspektive-osteuropa



Die Filmreihe Osteuropa in der Library-Lounge der Zentralbibliothek, Universität Passau

Der Eintritt ist frei!

Donnerstag, 12. November 2015, 20 Uhr
W imię... / Im Namen des...

Polen 2013, 96 Minuten

Regie: Małgorzata Szumowska

Pater Adam übernimmt eine kleine Gemeinde in der polnischen Provinz. Überaus engagiert baut er ein Gemeindezentrum für schwererziehbare Jungs auf. Angezogen von der Vitalität und dem Charisma des Priesters suchen die Einwohner seine Nähe, ohne zu ahnen, welche Geheimnisse ihn umgeben. Durch die Begegnung mit einem exzentrischen jungen Mann sieht sich Pater Adam mit seinen unterdrückten Sehnsüchten konfrontiert.

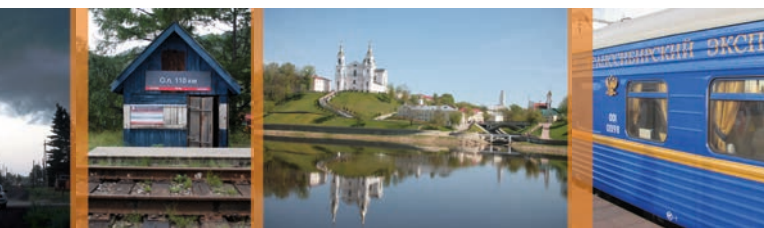
In poetischen Bildern einer trügerischen sommerlichen Dorfidylle erzählt Małgorzata Szumowska das Gewissensdrama eines katholischen Priesters, der verzweifelt gegen seine Gefühle ankämpft. Der Film wurde mit mehreren Preisen ausgezeichnet, darunter mit dem Teddy Award für den besten Spielfilm bei der Berlinale 2013 und dem Hauptpreis des 10. Neißer-Filmfestivals.

Donnerstag, 21. Januar 2016, 20 Uhr
Liebe und andere Verbrechen

D/SRB/AT 2008, 105 Minuten

Buch und Regie: Stefan Arsenijević

Anica wohnt in Neu-Belgrad, einem tristen Stadtteil aus Hochhäusern und Beton. Sie ist die Geliebte von Milutin, einem einflussreichen Kriminellen im Viertel. Anica weiß, dass sie hier nicht alt werden will. Weder die Liebe noch das Leben bieten eine Zukunft. Es ist ein grauer Wintertag und Anica hat einen Plan: Mit dem Geld aus Milutins Safe will sie abends in ein Flugzeug steigen, um das Land für immer zu verlassen. Der Film erzählt diesen einen und alles entscheidenden Tag, denn am Abend wird nichts mehr so sein wie am Morgen zuvor. Anica verabschiedet sich von ihren Freunden und Verwandten mit kleinen Geschenken und Gesten, ohne dass diese ihren endgültigen Aufbruch bemerken sollen. Sie will einen perfekten Abschied von ihrem unperfekten Leben. Aber der Tag ist voller Überraschungen.



Semesterplan

Wintersemester 2015/16

2015

30. Oktober	19 Uhr, Jubiläumsfeier
04. November	20 Uhr, Lesung
12. November	20 Uhr, Filmreihe Osteuropa
18. November	10-17 Uhr, International Day
23. November	11-16 Uhr, Stand, Messe Cmc
03. Dezember	20 Uhr, Osteuropa-Lounge
16.-17. Dezember	Praxisexkursion nach Prag

2016

21. Januar	20 Uhr, Filmreihe Osteuropa
------------	-----------------------------

Änderungen vorbehalten.

Weitere Informationen zur *Perspektive Osteuropa* und dem Programm im Wintersemester 2015/16 auf unserer Homepage:

www.uni-passau.de/perspektive-osteuropa

Kontakt:

Initiative *Perspektive Osteuropa*

(Dipl.-Kulturwirtin Lydia Gräfenstein)

Lehrstuhl für Neuere und Neueste Geschichte Osteuropas
und seiner Kulturen (Prof. Dr. Thomas Wunsch)

Dr.-Hans-Kapfinger-Str. 12, 94032 Passau

Tel: 0851/509-2874

Fax: 0851/509-2872

E-Mail: perspektive-osteuropa@uni-passau.de

www.uni-passau.de/perspektive-osteuropa

Fotos: Kirsten Heyerhoff, Tim Mergelsberg, Ulrike Ivanov, *Perspektive Osteuropa*



Layout: Tim Mergelsberg

10 Jahre!

